

	<p>Objekt: Halberstadt: Bistum, Konrad von Krosigk</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 248a/7</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Bischof mit Krummstab in der Rechten und Palmzweig in der Linken auf mit Tierköpfen verziertem Faltstuhl sitzend.

Rückseite: Großer Torturm, nach beiden Seiten Balustrade, die jeweils in einem Kuppelturm endet.

Provenienz: Auktion Riechmann, Halle 1928, aus Fund von Nordhausen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.67 g; Durchmesser: 18 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1201-1208
	wer	
	wo	Hornburg (Schladen-Werla)
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Nordhausen
Beauftragt	wann	
	wer	Konrad von Krosigk (-1225)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konrad von Krosigk (-1225)

	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Deutschland
[Person-	wann	
Körperschaft-		
Bezug]		
	wer	A. Riechmann & Co.
	wo	

## Schlagworte

- Architektur
- Denar (MA)
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

## Literatur

- Mertens, Fd. v. Nordhausen 25c..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2365 (dieses Exemplar).